



heisda.org

Heidelberg Sustainable Development Abroad, e.V.

## HeiSDA-Newsletter Januar 2018

---

Liebe HeiSDA-Freunde und Interessierte,

seit der Gründung unserer Initiative Heidelberg Sustainable Development Abroad e.V. (HeiSDA) im Sommer 2016 setzen sich rund 35 Studierende für nachhaltige Entwicklung im sogenannten „Globalen Süden“ ein. Um dieses Ziel zu erreichen, arbeiten wir mit NGOs vor Ort zusammen und sammeln Geld für konkrete Projekte, deren Umsetzung ohne die finanzielle Hilfe von außerhalb nicht zustande kommen könnte. Im letzten Jahr hat die Arbeit von HeiSDA so richtig Fahrt aufgenommen. Wir haben begonnen, ein Netzwerk aufzuspannen, das Menschen in Heidelberg zusammen bringt, die eine ähnliche Motivation haben, nämlich die Weltgemeinschaft ein Stück gerechter zu machen.

### **Lecture Series**

Im Frühling/Sommer 2017 hat die erste von HeiSDA organisierte Vortragsreihe stattgefunden. Insgesamt vier Referenten haben über nachhaltige Entwicklungsarbeit, Nepalesische Kultur und soziale Ungleichheit informiert. Im Anschluß entstanden ausführliche und spannende Diskussionsrunden. Das Feedback

zur Vortragsreihe war sehr positiv und so wird es auch in diesem Jahr wieder eine HeiSDA ‚Lecture Series‘ geben.



## **Soliparty**

Im Sommer haben wir eine Soliparty (Solidaritätsparty) in der Villa Nachttanz veranstaltet. Schon nachmittags ging es mit vielen verschiedenen Workshops los. Vom Malen eines riesigen Gemeinschaftskunstwerkes, über einen Vortrag zum Thema 'Superfoods' und einen Bauchtanzkurs bis hin zu einem Improvisationsworkshop war für jeden Geschmack etwas dabei. Später am Abend wurde ein Lagerfeuer entzündet und es spielten mehrere Bands. Den vielen begeisterten Besuchern nach zu urteilen war die Soliparty ein voller Erfolg und wird so ins jährliche Programm von HeiSDA mit aufgenommen.

## **Volunteers und Projekte**

Im vergangenen Jahr sind 13 entschlossene junge Heidelberger nach erfolgreichem Fundraising und Training nach Nepal aufgebrochen, um dort bei zwei Projekten mitzuhelfen und den kulturellen Austausch zu fördern.

Nach unseren ersten erfolgreichen Projekten letzten Sommer in Nepal, werden wir auch dieses Jahr wieder mit der NGO *PSD Nepal* zusammenarbeiten, um ein weiteres Projekt zu initiieren. Außerdem ist ein weiteres Projekt geplant, dessen Standort noch nicht feststeht. Aktuell sind wir wieder auf der Suche nach motivierten Freiwilligen für die Projektrealisierung im Sommer.

### **1. Aufbau der Schule in Nanglebhare, Kathmandu-Tal:**

In Nanglebhare wurden die Ausbildungsbedingungen an der örtlichen Secondary School unterstützt. Dazu zählte der Wiederaufbau von Teilen der Schule, die durch das Erdbeben im Jahr 2015 zu einem großen Teil zerstört oder beschädigt wurden. Vier Klassenzimmer wurden instand gesetzt und mit Möbeln und Whiteboards ausgestattet. Außerdem verputzten die Freiwilligen die Außenfassade von zwei Gebäuden und

betonierten den Boden eines Klassenzimmers. Das Team verschönerte zudem den Schulhof und installierte einen Spielplatz für die Kinder.

## **2. Aufbau des Gemeinschaftszentrums für die Frauen in Kanyam, Ilam:**

Die *Suryodaya Women's Cooperative* ist eine von den Frauen im kleinen Dorf Kanyam selbst gegründete Initiative, die sich die Stärkung von Frauenrechten auf die Fahnen geschrieben hat. Sie vergibt Mikrokredite an Frauen, die sich finanziell unabhängig machen wollen und setzt sich aktiv gegen häusliche Gewalt ein. Bisher war der Treffpunkt der Kooperative ein kleiner Raum im Rathaus des Nachbardorfes, der für ihre Zwecke völlig unzureichend war. Das mit unserer Hilfe im Sommer gebaute neue *Community Center* beherbergt zwei Büroräume und einen großen Versammlungsraum. Nachdem das Fundament schon im vorigen Jahr gelegt worden war, haben die Freiwilligen diesen Sommer dabei geholfen den Boden, die Wände und die Toilette zu bauen.

Im Moment (Stand: Januar 2018) steht das Dach kurz vor der Fertigstellung. Ein zweites Stockwerk, das ein Frauenhaus beherbergen soll, wird realisiert, sobald mehr Gelder gesammelt wurden. Durch das eigene Versammlungszentrum gewinnt die Frauenkooperative unserer Einschätzung nach enorm an Stellenwert und an Handlungsmacht innerhalb der lokalen Politik. Neben den Arbeiten auf der Baustelle hatten die Freiwilligen viel Kontakt mit den Kindern der örtlichen Schule und haben mit ihnen hauptsächlich Sport gemacht und einfaches Englisch geübt.



**Wir danken euch von ganzem Herzen für die Unterstützung im vergangenen Jahr, ohne die all dies nie möglich gewesen wäre. Wir freuen uns auf ein neues erfolgreiches HeiSDA-Jahr mit vielen spannenden Events, interessanten Gesprächen und neuen Projekten. Bis dahin, macht's gut und bis bald!**

**Euer HeiSDA-Team**

---

**Praktische Infos**

[heisda.org](http://heisda.org)

<https://www.facebook.com/heisda>

**Spendenkonto**

Heidelberg Sustainable Development Abroad e.V.

Sparkasse Heidelberg

IBAN: DE49 6725 0020 0009 2758 19

BIC: SOLADES1HDB